

IGOR STRAWINSKY

KÖNIG OEDIPUS
(OEDIPUS REX)

—
TEXTBUCH
—

ΒΙΒΛΙΟΘΗΚΗ
ΤΕΛΛΟΓΛΕΙΟΥ
ΙΔΡΥΜΑΤΟΣ
ΤΕΧΝΩΝ Α.Π.Θ.
ΔΩΡΕΑ ΚΑΛΛΙΓΑ

ML
50
.S92
O24
1928
c. 1

SCHER MUSIK-VERLAG G. M. B. H.
BERLIN

ML
50
592
024
1928
L1

IGOR STRAWINSKY

KÖNIG OEDIPUS

Oratorische Oper in zwei Akten

nach SOPHOKLES

von

I. STRAWINSKY und J. COCTEAU

Lateinischer Text von J. DANIELOU

Βιβλιοθήκη
ΤΕΛΛΟΓΛΕΙΟΥ
ΙΔΡΥΜΑΤΟΣ
ΤΕΧΝΩΝ
Α.Π.Θ.

Κωδ. 13649

Deutsche Übertragung

von

L. THURNEISER



Alle Ausführungsrechte vorbehalten
Eigentum des Verlages für alle Länder

RUSSISCHER MUSIKVERLAG G. M. B. H.

Gegründet von S. und N. Kussewitzky

BERLIN · LEIPZIG · LONDON · NEW YORK · BARCELONA · MADRID
MOSKAU · WIEN · PARIS (S.A. Des Grandes Editions Musicales) 22, Rue d'Anjou

Δωρεά
Παύλου & Ανδρέα Καλλιγά
Βιβλιοθήκη Μαρίνου Καλλιγά
0640011759

PERSONEN:

Oedipus	<i>Tenor</i>
Jokaste	<i>Mezzosopran</i>
* Kreon	<i>Bass-Bariton</i>
Teiresias	<i>Bass</i>
Hirte	<i>Tenor</i>
* Bote	<i>Bass-Bariton</i>

Chor (*Tenöre und Bässe*)

*) Beide Rollen können von demselben Darsteller gesungen werden.



SCENARIUM.

Der Vorzug dieses Bühnenbildes besteht darin, daß jede Tiefe fehlt und die Stimmen nicht verhallen können. Die ganze Handlung spielt sich im Vordergrund ab.

Die sonnenüberflutete Szenerie des ersten Aktes ist blau gehalten. Weiße Vorhänge.

Im zweiten Akt die gleiche Dekoration, jedoch keine Vorhänge und schwarzer Hintergrund.

Wenn im ersten Akt der Vorhang, welcher Kreon verdeckte, zurückgeschoben ist, so erblickt man auf dem Hintergrund, mit Kreidestrichen leicht angedeutet, die Akropolis, deren Zeichnung sich auch auf dem Bühnenvorhang des zweiten Aktes wiederfindet.

Betreffs des Auftretens und Abganges der Darsteller vergleiche man die Partitur.

Teiresias, Hirte und Bote ausgenommen, sind die Darsteller mit stilisierten Gewändern und Masken bekleidet. Sie bewegen nur den Kopf und die Arme, so daß sie belebten Statuen gleichen.

Im zweiten Akt müssen Verschwinden und Wiederscheinen des Oedipus langsam und auf derselben Stelle mittels Versenkung bewerkstelligt werden. Oedipus muß in einer neuen Maske zurückkommen, die sein Unglück, das heißt seine Erblindung, kennzeichnet.

Jocaste steht auf einem Altan, zwischen Säulen. Ein Vorhang (siehe punktierte Linie*) macht sie sichtbar bzw. unsichtbar. Nachdem sie geflohen ist, bleibt die Nische zunächst leer, dann zeigt sich dort der Bote und singt: „Divum Jocastae caput mortuum“. Er trägt eine lange Doppeltrompete, welche er an die Lippen hält bevor er singt und während das Orchester den Text des Sprechers ablöst (170).

Kreon erscheint auf dem Felsen und bleibt dort bis zum Schluß des ersten Aktes. Ein Vorhang (siehe punktierte Linie*) enthüllt ihn. Er steht neben seinem Wagen und seinen Pferden, die (ebenso wie die Akropolis*) auf den Hintergrund skizziert sind.

Teiresias symbolisiert den Geist der Wahrheit und des Wahrheitsquells. Die Bühne ist vollständig dunkel. Der Fels, auf welchem Kreon steht, erhellt sich. Die Felswände weichen auseinander. Man erblickt eine Höhle. Aus dieser Höhle schreitet Teiresias heraus. Jeder Bewegung seiner schattenhaften Figur, die lange Schleier umwallen,

*) Bezüglich dieser Angaben vergl. die Dekorationsskizze.

folgt der Scheinwerfer. Nach Beendigung seines Gesanges kehrt er in die Höhle zurück, der Felsen schließt sich wieder. Tagesbeleuchtung wie vorher.

Der Hirte trägt ein junges Kalb auf den Schultern. Kalb, Maske und Gewand sollen sozusagen einen Rückenschild darstellen, so daß nur Arme und Beine des Sängers zu sehen sind. Der Hirte kommt von links, geht bis zur Treppe, auf deren oberster Stufe Oedipus steht und bleibt dort solange er zu singen hat.

Auch der Bote kommt von links. Im Gegensatz zu den Anderen bewegt er sich frei und singt das Finale seiner Partie auf dem Altan Jocastes.

Im Vordergrund rechts befindet sich ein Podium, dessen drei amphitheatralisch ansteigende Reihen durch vorhang-ähnliche, in Stein gemeißelte Bas-Reliefs verdeckt werden, derart, daß der Beschauer nur die Köpfe der hier aufgestellten Choristen zu sehen vermag.

Der Sprecher trägt einen Frack. Er tritt aus der linken Kulisse und begibt sich vorne an die Rampe. Nachdem er gesprochen hat, geht er ab. Er redet wie ein Conférencier und schildert die Handlung mit teilnahmloser Stimme.

PROLOG:

Der Sprecher:

Verehrtes Publikum!

Man wird Euch eine lateinische Version des König Oedipus vorführen.

Eure Aufmerksamkeit und Euer Gedächtnis sollen jedoch nicht unnötig angestrengt werden. Auch gibt die oratorische Oper gewissermaßen nur ein lebendes Monumentalbild der Geschehnisse.

Deshalb will ich Euch das Drama des Sophokles in die Erinnerung zurückrufen:

Ohne sich dessen bewußt zu sein, kämpft Oedipus gegen die Mächte, die uns aus dem Jenseits bedrohen. Seit seiner Geburt haben sie ihn mit Schlingen umgarnt, die sich jetzt — vor Eueren Augen — vollends zusammenziehen werden.

er das Drama:

Theben ist demoralisiert. Auf die Sphinx folgte die Pest. Von Oedipus erlebt der Chor Errettung der Stadt. Oedipus, der die Sphinx besiegte, gelobt zu helfen.

1. Akt.

Nach dem Prolog Vorhang.

Auf der Bühne Oedipus und Chor.

Corus:

Caedit nos pestis,
Theba peste moritur.
E peste serva nos, serva,

E peste qua Theba moritur.

Oedipus, Oedipus,
Adest pestis,
Caedit nos pestis,
Oedipus,
E peste serva nos,
Serva, Oedipus,
E peste libera urbem,

Oedipus,
E peste qua Theba moritur,

Urbem serva morientem,
Serva urbem, serva,
Oedipus, Oedipus, Oedipus,
Serva nos, serva
E peste serva nos,
E peste qua Theba moritur,

Peste, peste,
Qua Theba moritur.

Chor (Tenöre, Bässe):

Es schlägt uns die Pest,
Theben stirbt an der Pest.
Von der Pest rette, errette
uns,

Von der Pest, die Theben
mordet.

Oedipus, Oedipus,
Die Pest ist da,
Sie schlägt uns, die Pest,
Oedipus,
Von der Pest errette, rette
Uns, Oedipus,
Von der Pest befreie die
Stadt,

Oedipus,
Von der Pest, die Theben
mordet,

Rette die sterbende Stadt.
Rette die Stadt, errette,
Oedipus, Oedipus, Oedipus,
Rette uns, rette

Uns von der Pest,
Von der Pest, die Theben
mordet,

Von der Pest, von der Pest,
Die Theben mordet.

Tenöre :

Peste, peste moritur,
E peste serva, serva nos!
E peste, peste serva nos!
Serva nos!
E peste, e peste, e peste serva
nos,
E peste serva nos.
E peste, Oedipus, Oedipus,
Serva nos, Oedipus, Oedipus,
Serva urbem,
Adest pestis,
Oedipus, Oedipus,
Adest, adest pestis,
Adest pestis, pestis,
Adest pestis, pestis, pestis,
pestis,
Adest pestis.
A peste libera urbem,
Urbem serva morientem,
Urbem, urbem, urbem
morientem.

Bässe :

Theba moritur,
Theba peste moritur.
E peste serva, serva nos,
E peste serva nos!
Oedipus, Oedipus,
Adest pestis,
A peste libera nos,

Tenöre :

Von der Pest, der Pest, die
mordet,
Rette, errette uns von der
Pest!
Von der Pest errette uns!
Rette uns!
Von der Pest, von der Pest
errette,
Rette uns von der Pest.
Von der Pest, Oedipus,
Oedipus,
Rette uns, Oedipus, Oedipus.
Rette die Stadt,
Die Pest ist da,
Oedipus, Oedipus,
Sie ist da, die Pest ist da,
Die Pest, die Pest ist da,
Die Pest ist da, die Pest, die
Pest, die Pest,
Die Pest ist da.
Von der Pest befreie die
Stadt,
Rette die sterbende Stadt,
Die Stadt, die Stadt, die ster-
bende Stadt.

Bässe :

Theben stirbt,
An der Pest stirbt Theben,
Rette, errette uns von der
Pest,
Von der Pest errette uns!
Oedipus, Oedipus,
Die Pest ist da,
Befreie uns von der Pest,

Serva nos!
E peste, e peste, e peste serva
nos,
E peste serva nos,
Oedipus,
Libera urbem,
Urbem serva morientem,
Urbem serva, Oedipus,
Oedipus,
E peste serva nos, serva,
Oedipus, Oedipus,
Adest, adest, adest, adest
pestis,
Adest!
A peste libera urbem,
Urbem serva morientem,
Urbem, urbem, urbem
morientem.

Oedipus:

Liberi, vos liberabo. —

Liberabo vos,
Vos, vos a peste.
Ego, clarissimus Oedipus,
Eg' Oedipus vos diligo.
Eg' Oedipus vos diligo.
Eg' Oedipus vos servabo.

Corus:

Serva, serva nos adhuc,
Serva urbem, Oedipus,
Serva nos adhuc, Oedipus,

Rette uns! —
Erlöse uns von der Pest, der
Pest, der Pest,
Von der Pest rette uns,
Oedipus,
Erlöse die Stadt,
Befreie die sterbende Stadt,
Rette die Stadt, Oedipus,
Oedipus,
Und rette uns von der Pest,
rette
Oedipus, Oedipus,
Sie ist da, sie ist da, die
Pest ist da,
Sie ist da!
Befreie die Stadt von der
Pest,
Rette die sterbende Stadt,
Die Stadt, die Stadt, die ster-
bende Stadt.

Oedipus:

Euch Kinder will ich
befreien. —
Befreien Euch,
Euch von der Pest.
Ich, der ruhmreiche Oedipus,
Ich Oedipus, Euch lieb' ich,
Ich Oedipus, ich lieb' Euch.
Ich Oedipus errette Euch.

Chor:

Noch einmal rette, errette uns,
Oedipus, rette die Stadt,
Einmal noch rette uns,
Oedipus,

Serva nos, serva, Oedipus,
Serva nos, clarissime
Oedipus,
Serva nos, serva nos, serva
nos!
Quid faciendum, quid
faciendum,
Oedipus,
Ut liberemur?

Oedipus:

Uxor is frater mittitur,

Oraculum consulit,
Deo mittitur Creo

Oraculum consulit,
Quid faciendum consulit,
Quid faciendum consulit.
Creo ne commoretur.

Corus:

Vale, Creo! Audimus.

Vale, Creo!
Cito, cito!
Audituri te salutant.

Audimus, audimus!
Vale, Creo! Audimus!

Der Sprecher:

Sehet dort Kreon, des Oedipus Schwager!
Er war ausgesandt worden den Orakelspruch zu er-
kunden. Das Orakel fordert Rache für die Ermordung

Errette, rette uns, Oedipus.
Erhabener Oedipus, rette uns,

Rette uns, rette uns, rette uns!

Was tun, was tun, O

Oedipus,
Uns zu erlösen?

Oedipus:

Der Gattin Bruder wurde ge-
sandt,

Das Orakel zu erkunden,
Zur Gottheit sandte man
Kreon

Zu erkunden das Orakel,
Zu erfahren, was zu tun,
Zu erfahren, was zu tun.
Möge Kreon nicht mehr
säumen.

(Kreon erscheint.)

Chor:

Gegrüßet seist Du, Kreon!
Wir sind bereit zu hören.

Heil Kreon Dir!
Eile, eile!
Es grüßen Dich alle, die Dei-
ner Rede lauschen.

Wir hören, wir hören!
Heil Kreon Dir, wir hören:

des Laius. Der Mörder hält sich in Theben verborgen. Er muß um jeden Preis gefunden werden. Oedipus rühmt sich seiner Kunst im Rätsellösen — er wird den Mörder finden und vertreiben. (ab)

Creon:

Respondit deus:
 „Laium ulcisci, ulcisci,
 Scelus ulcisci;
 Laium, Laium ulcisci, ulcisci,
 Laium ulcisci,
 Scelus ulcisci, scelus ulcisci,
 Scelus, scelus Laium, Laium
 ulcisci,
 Reperire peremptorem,
 Reperire peremptorem,
 Peremptorem reperire,
 Peremptorem reperire,
 Thebis peremptor latet.
 Latet peremptor,
 Latet, latet peremptor regis,
 Reperire opus, reperire istum,
 Istum reperire,
 Reperire opus istum,
 Istum reperire,
 Luere, luere, Thebas,
 Thebas a labe luere,
 Caedem regis ulcisci,
 Regis Laii perempti,

Kreon:

So sprach die Gottheit:
 „Rache, Rache für Laius
 nehme ich,
 Ich räche den Mord;
 Ich räche Laius, Laius ihn
 räche ich,
 Laius räche ich.
 Ich räche den Mord, ich räche
 den Mord,
 Den Mord, den Mord an Laius,
 Ihn will ich rächen,
 Man finde den Mörder,
 Entdecke den Frevler,
 Auffinde den Mörder,
 Entdecke den Frevler.
 Er lebt, der Verruchte,
 In Theben verborgen.
 Der Mörder des Königs ver-
 steckt sich,
 Man muß ihn entdecken, ihn
 muß man finden,
 Man muß ihn finden,
 Ihn muß man entdecken,
 Man muß ihn finden,
 Theben retten, erretten,
 Theben vom Untergang
 retten,
 Den Königsmord rächen,
 Den erschlagenen König
 Laius.

Thebis peremptor latet,

Thebis peremptor latet,
Thebis peremptor latet.
Opus istum reperire,
Quem depelli deus jubet,

Jubet deus peremptorem
depelli,

Depelli, depelli.
Peste, peste inficit,
Peste inficit Thebas.“
Apollo dixit deus.

Oedipus:

Non, non, non reperias vetus
scelus.

Thebas, Thebas eruam,

Thebas eruam, eruam.
Thebis incolit scelestus,

Incolit, incolit scelestus.

Chorus:

Deus dixit, tibi dixit, tibi
dixit,
Tibi dixit.

Oedipus:

Mici, mici debet se dedere,
Mici debet se dedere.
Opus vos istum, istum deferre,
Deferre, deferre.

Der Mörder versteckt sich in
Theben.

In Theben lebt er verborgen!
In Theben lebt er verborgen!
Ihn muß man entdecken,
Verstoßen will ihn die
Gottheit,

Den Frevler will sie
vertreiben.

Vertreiben, vertreiben.
Die Pest, die Pest,
Die Pest schlägt Theben.“
So sprach der Gott Apoll.

Oedipus:

Nein, nein, nicht Du wirst die
alte Schuld aufdecken,
Ich werde Theben durch-
forschen,

Theben will ich durchsuchen.
In Theben verbirgt sich der
Mörder,

Verbirgt sich, verbirgt sich
der Mörder.

Chorus:

So sprach der Gott, er sagte
es Dir,
Dir sagte er es, er sprach
zu Dir.

Oedipus:

Mir, mir soll er sich ergeben,
Mir soll er sich ergeben.
Ihr mögt ihn richten,
Ihn richten, ihn richten.

Thebas, Thebas eruam, eruam.

Thebis pellere istum,
Istum pellere.
Vetus scelus,
Vetus scelus non reperias.

Deus dixit, dixit, dixit . . .

Corus :

Thebis scelestus incolit.

Oedipus :

Sphynga solvi,
Carmen, carmen solvi,

Ego, ego divinabo.

Iterum divinabo,
Clarissimus Oedipus,
Thebas iterum servabo,

Ego, eg' Oedipus carmen
divinabo.

Polliceor divinabo.

Corus :

Solve, solve, solve!
Solve, Oedipus, solve!

Oedipus :

Clarissimus Oedipus,

Polliceor divinabo.

Theben, Theben will ich
durchforschen,
Aus Theben ihn verstoßen,
Ihn verstoßen.
Die alte Schuld
Die alte Schuld wirst Du
nicht aufdecken.
Der Gott hat gesprochen, ge-
sprochen, gesprochen . . .

Chor :

In Theben verbirgt sich der
Missetäter.

Oedipus :

Ich überwand die Sphinx,
Ihr Rätsel, ihr Rätsel er-
riet ich,

Ich, ich werde auch dieses
erraten.

Es erraten,
Ich hochberühmter Oedipus,
Auch jetzt werd' ich Theben
erretten,

Ich, Oedipus, will das Rätsel
erraten.

Es zu lösen gelob' ich.

Chor :

Rate, rate, rate!
Rate, Oedipus, rate!

Oedipus :

Ich, der hochberühmte
Oedipus,
Gelobe das Rätsel zu lösen.

Der Sprecher:

Oedipus befragt den Quell der Wahrheit: Teiresias, den Seher. Teiresias verweigert die Antwort. Er hat erkannt, daß die grausamen Götter Oedipus überlistet haben.

Sein Schweigen empört Oedipus. Er beschuldigt Kreon, die Herrschaft, mit Hilfe des Teiresias an sich reißen zu wollen. Ergrimmt ob solcher Verleumdung beschließt Teiresias nicht länger zu schweigen. Der Quell spricht und die Prophezeiung lautet: „Dem König gab ein König den Tod.“ (ab)

Corus:

Delie, expectamus,
Minerva, filia Iovis,
Diana in trono insidens,
Et tu, Phaebe insignis
iaculator,
Succurrite nobis!
(Ut praeceps ales ruit malum
et premitur),
(Ut praeceps ales ruit malum
et premitur),
Funere funus et corporibus
corpora inhumata.
Expelle, expelle
Verte in mare atrocem istum
Martem
Qui nos urit inermis demen-
ter ululans.

Tenöre:

Et tu, Bacce, cum taeda
advola,

Chor:

Des Seherspruches harren wir.
Athena, Tochter des Zeus,
Artemis, Du Thronende,
Und Du, pfeilschleudernder
Apoll,
Stehet uns bei!
Des Unheils Hand drückt
schwer uns nieder,
Schwer lastet des Unheils
Hand auf uns,
Auf Sterben häuft sich Ster-
ben und Tod auf Tod.
Verscheuchet, verscheuchet
Übers Meer den Grausen ein-
flößenden Mars,
Der uns weklagende Toren
wehrlos mordet.

Tenöre:

Und Du, Bacchus, mit Deiner
Fackel,

Advola nobis
Urens infamem inter deos
deum.
Salve, Tiresia! Salve!

B ä s s e :

Et tu, Bacce, tu Bacce,
Cum taeda advola nobis
Urens infamem inter deos
deum.
Salve, Tiresia,
Homo clare, vates!
Dic nobis quod monet deus,
Dic cito, sacrorum docte,
Dic, dic!

T i r e s i a :

Dicere non possum,
Dicere non licet,
Dicere nefastum, Oedipus,
non possum.
Dicere ne cogas,
Cave, cave ne dicam.
Clarissime Oedipus,
Tacere fas,
Oedipus, tacere fas, tacere fas.

O e d i p u s :

Taciturnitas t'acusat:
Tu peremptor, tu peremptor.

Stürme herbei,
Verbrenne den schrecklich-
sten der Götter. —
Teiresias — wir grüßen Dich.

B ä s s e :

Bacchus, Bacchus stürme
Mit Deiner Fackel herbei,
Verbrenne den schrecklich-
sten der Götter. —
Sei gegrüßet Teiresias,
Du Ruhreicher künde uns
Was die Gottheit fordert,
Sprich schnell, erhabener
Seher,
Rede, rede!

T e i r e s i a s :

Ich will nichts künden,
Ich darf nichts künden,
Nicht mag ich Unheil kün-
den, Oedipus.
Zu reden erlaß mir,
Hüte Dich, hüte Dich.
Ruhreicher Oedipus,
Laß mich schweigen,
Oedipus, schweigen lass' mich,
laß' mich schweigen.

O e d i p u s :

Dein Schweigen klagt
Dich an:
Der Mörder bist Du, Du bist
der Mörder.

Tiresia:

Miserande, dico, dico,
Quod me acusas, dico.
Dicam, dicam quod dixit deus;
Nullum, nullum dictum
 celabo;
Inter vos peremptor est,
Apud vos peremptor est,
Cum vobis, vobiscum est!
Regis est rex peremptor.
Rex cecidit Laium,
Rex cecidit regem,
Deus regem acusat;
Peremptor, peremptor rex!
Opus Thebis pelli,
Thebis pelli, pelli regem.
Rex scelestus urbem foedat,
Rex, rex, rex peremptor
 regis est.

Oedipus:

Invidia fortunam odit.
Creavistis me regem!
Servavi, servavi vos carmi-
 nibus

Teiresias:

Unglückseliger! reden
 will ich,
Weil Du mich beschuldigst
 werd' ich reden.
Künden was die Gottheit
 sprach,
Nichts verschweigen, alles
 sagen:
In Eurer Mitte ist der
 Mörder,
Unter Euch ist er zu finden,
Er lebt bei Euch, der Mörder!
Der Königsmörder ist ein
 König.
Ein König brachte Laius um,
Den König erschlug ein
 König,
Den König klagt die Gott-
 heit an;
Der Mörder, der Mörder ein
 König.
Theben muß ihn vertreiben,
Ihn, den König muß Theben
 vertreiben,
Die Stadt entweiht er, der
 ruchlose König,
Des Königs Mörder ist König,
 König, König.

Oedipus:

Glück ist dem Neid verhaßt,
Zum König wähltet Ihr
 mich!
Von der Sphinx erlöste ich
 Euch,

Et creavistis me regem.

Solvendum carmen, cui erat
solvendum,

Cui erat?

Tibi, tibi, homo!

Tibi, tibi, homo clare, vates;

A me, a me solutum est

Et creavistis me regem.

Invidia fortunam odit.

Nunc, vult quidam munus
meum,

Creo vult munus regis.

Stipendarius es, Tiresia!

Hoc facinus ego solvo!

Creo, Creo vult rex fieri.

Quis liberavit vos carmi-
nibus?

Amici, amici!

Eg' Oedipus clarus, ego.

Invidia fortunam odit.

Volunt regem perire,

Vestrum regem perire,

Clarum Oedipodem, vestrum
regem.

Corus:

Gloria, gloria, gloria!

Laudibus, laudibus, regina

Iocasta,

Zum König ernanntet Ihr
mich.

Die Rätsel, wer löste die
Rätsel,

Wer riet sie?

Tat'st Du es, Mann?

Tat'st Du es, weiser Seher?

Nein: Ich löste sie, und

Zum König wähltet Ihr mich.

Glück ist dem Neid verhaßt.

Jetzt trachtet Ihr nach
meinem Thron,

Kreon möchte Herrscher sein.

Mir bist Du untertan,

Teiresias!

Durchkreuzen werd' ich Eure
Pläne!

Kreon, Kreon will jetzt Herr-
scher werden.

Wer errettete Euch von der
Sphinx

Ihr Freunde?

Ich tats, der hochberühmte
Oedipus.

Glück ist dem Neid verhaßt.

Den König will man stürzen,

Vernichten Euren König,

Den rühmreichen Oedipus,

Euren König.

(Jokaste tritt auf.)

Chor:

Lob, Preis und Ehre

Dir Königin Jokaste!

In pestilentibus Thebis.
Gloria, gloria, gloria!
In pestilentibus Thebis,
Laudibus, regina nostra!
Gloria, gloria, gloria!
Laudibus, laudibus Oedipodis
 uxor.
Gloria, gloria, gloria, gloria!

Im pestverseuchten Theben
Rühmen wir unsere Königin!
Im pestverseuchten Theben
Rühmen wir unsere Königin!
Lob, Preis und Ehre!
Wir rühmen Dich, Gattin des
 Oedipus.
Dir sei Lob, Preis und Ehre.

2. Akt.

Vorhang.

Auf der Bühne: Oedipus, Jokaste, Chor.

Der Sprecher (tritt auf):

Der Streit der Fürsten ruft Jocaste herbei. Ihr werdet hören, wie sie sie zu beschwichtigen trachtet, wie sie sie ermahnt nicht so lästerliche Reden zu führen in der heimgesuchten Stadt. Sie glaubt nicht an Prophezeiungen, sie beweist, daß Prophezeiungen lügen. Hatte man nicht geweissagt, Laius würde durch die Hand ihres Sohnes fallen? Und doch erschlugen Räuber den Laius, an jenem Kreuzweg, wo die drei Straßen von Daulia und Delphi zusammen treffen.

Trivium! Kreuzweg! Merkt Euch wohl dies Wort, das Oedipus furchtsam erschauern läßt. Er erinnert sich: an eben jenem Kreuzweg, damals, als er aus Korinth kam — kurz bevor er die Sphinx erblickte — mordete er einen Greis. Was tun, wenn es Laius war? Nach Korinth kann er nicht zurückkehren, weil ihn dort die Prophezeiung bedroht: er werde seinen Vater umbringen und seine Mutter zum Weibe nehmen. Ihn erfaßt Angst! (ab)

Iokasta:

Nonn' erubescite, reges,

Nonn' erubescite, reges,

Clamare, ululare in aegra
urbe

Domesticis altercationibus,

Jokaste:

Oh Fürsten, errödet Ihr nicht
vor Scham?

Scheut Ihr Euch nicht, Ihr
Fürsten,

In der verseuchten Stadt also
zu schreien,

So lärmend zu streiten,

Reges, nonn' erubescite?

Nonn' erubescite in aegra
urbe clamare,

Clamare, clamare vestros do-
mesticos clamores
In aegra urbe?

Nonn' erubescite altercationi-
bus, reges?

Coram omnibus clamare,
Coram omnibus domesticos
clamores,

Clamar' in aegra urbe, reges,

Nonn' erubescite, nonn' eru-
bescite?

Ne, ne, ne probentur oracula.

Ne probentur oracula

Quae semper, semper, semper
mentiantur.

Oracula, oracula,

Mentita sunt oracula.

Oracula, oracula,

Mentita sunt oracula,

Oracula, oracula,

Mentita sunt oracula,

Mentita sunt, mentita sunt
oracula.

Cui rex, cui rex interficien-
dus est?

Cui rex interficiendus?

Oh Fürsten, schämt Ihr Euch
nicht?

Errötet Ihr nicht vor Scham
in der sterbenden
Stadt

So lärmend, so lärmend zu
streiten?

Zu scheien in der verseuchten
Stadt,

Schämt Ihr Euch nicht, Ihr
Fürsten,

So öffentlich zu streiten?

So lärmend Euch zu zanken?

Zu scheien in der heimgesuch-
ten Stadt,

Oh Fürsten, schämt Ihr Euch
nicht?

Das Orakel, nie soll's sich er-
füllen,

Nie in Erfüllung geh'n, das
Orakel.

Das immer, immer, immer log.

Das Orakel, das Orakel.

Stets trog es, das Orakel.

Das Orakel, das Orakel,

Stets log es, das Orakel.

Das Orakel, das Orakel

Stets log es, das Orakel.

Die Sehersprüche lügen, sie
lügen.

Den König, wer sollte den
König verderben?

Wer sollte den König
morden?

Nato meo, nato meo.
Age rex peremptus est.

Laius in trivio mortuus,
Laius in trivio mortuus.
Ne probentur, ne probentur
 oracula,
Oracula, oracula quae semper
 mentiantur,
Oracula, oracula ne probentur,
Ne probentur oracula,

Oracula, oracula, oracula
 quae semper,
Semper mentiantur,
Quae semper mentiantur.
Laius in trivio, in trivio
 mortuus.
Ne probentur oracula

Quae semper mentiantur,
Semper mentiantur.
Cave, cave oracula,
Cave oracula, oracula!

Corus:

Trivium, trivium, trivium etc.

Oedipus:

Pavesco subito, Iocasta,

Pavesco subito,
Pavesco, pavesco maxime,
Pavesco.

Mein Sohn, mein Sohn!
Nun wohl: der König wurde
 erschlagen.

Am Kreuzweg fiel Laius,
Laius endete am Kreuzweg.
Nie soll das Orakel, niemals
 sich erfüllen,
Das Orakel, das Orakel, das
 immer lügt,
Das Orakel, das Orakel, nie
 soll es sich erfüllen,
Niemand in Erfüllung gehen,
 das Orakel.

Das Orakel, das Orakel, wel-
 ches immer,
Immer lügt,
Welches immer lügt.
Am Kreuzweg, am Kreuzweg
 fiel Laius.
Das Orakel, nie soll es sich
 erfüllen,
Welches immer lügt,
Immer, immer lügt.
Hüte Dich vor dem Orakel,
Vor dem Orakel hüte Dich.

Chor:

Kreuzweg, Kreuzweg, Kreuz-
 weg.

Oedipus:

Welch' Schrecken ergreift
 mich plötzlich, Jo-
 kaste?

Ich zitt're,
Angst, höchste Angst faßt
 mein Herz.

Iocasta, Iocasta audi:
Locuta es de trivio?
Ego senem cecidi,
Cum Corintho excederem,

Cecidi in trivio,
Cecidi, Iocasta, senem.

I o c a s t a :

Oracula mentiuntur,
Semper oracula mentiuntur.
Oedipus, cave, Oedipus, cave,

Cave, cave oracula,
Cave oracula quae menti-
antur,

Cave oracula quae menti-
antur.

Oedipus, cave, Oedipus, cave,
cave!

Oracula mentiuntur,
Semper oracula mentiuntur.
Oedipus, cave, Oedipus, cave,
Cave, cave, cave oracula.

Domum, domum cito rede-
amus.

Cave, cave, cave oracula.

Domum, domum cito rede-
amus;

Cave, cave oracula,
Oedipus, cave oracula
Quae semper mentiantur.

Jokaste, höre Jokaste:
Sprachst Du vom Kreuzweg?
Einen Greis erschlug ich,
Als Korinth ich verlassen
hatte,
Erschlug ich am Kreuzweg,
Einen Greis, Jokaste, hab' ich
gemordet.

J o k a s t e :

Die Orakel lügen,
Sie lügen immer, die Orakel.
Hüte Oedipus, hüte Dich,

Oedipus, hüte
Vor den Orakeln Dich.

Hüte Dich vor den Orakeln,
die lügen,

Hüte Dich vor den Orakeln,
die lügen,

Hüte Oedipus, Oedipus hüte
Dich

Vor den trüg'rischen Orakeln,
Sie lügen stets, die Orakel —
Nimm Dich in Acht, Oedipus,
Vor den Orakeln nimm Dich
in Acht.

Ins Haus lass' schnell uns
eilen.

Hüte, hüte Dich vor den
Orakeln,

Ins Haus lass' schnell uns
eilen,

Vor den Orakeln hüte,
Hüte Dich, o Oedipus.
Sie lügen immer.

Non est consulendum, non est
consulendum;
Oedipus, domum cito rede-
amus;
Cave, cave oracula
Quae semper mentiantur,
Cave oracula!

Oedipus:

Pavescio, maxime pavescio,

Pavescio subito, Iocasta,
Pavor magnus, Iocasta, in me
inest.

Subito pavescio, uxor Iocasta,

Pavescio, Iocasta.
Nam in trivio cecidi,

senem, senem cecidi.

Pavor magnus, Iocasta, in me
inest,

In me inest subito.

Volo, volo consulere,

Consulendum est, Iocasta,

Volo, volo, videre pastorem.

Sceleris superest spectator,

Iocasta, consulendum,

Volo consulere.

Sciam!

Der Sprecher:

Der einzige Zeuge der Mordtat tritt aus seiner Ver-
borgenheit hervor. Ein Bote meldet Oedipus den Tod

Frage nicht, forsche nicht
weiter,

Ins Haus lass' schnell uns
eilen, Oedipus.

Hüte Dich vor den Orakeln,
Die immer, immer lügen.

Hüte, hüte Dich.

Oedipus:

Angst, höchste Angst erfaßt
mich,

Ich zitt're Jokaste,

Tiefes Grauen, Jokaste, be-
schleicht mein Herz.

Angst faßt mich, Gattin Jo-
kaste,

Ich zitt're Jokaste.

Denn am Kreuzweg mordete
ich

Einen Greis, einen Greis er-
schlug ich.

Tiefes Grauen, Jokaste, be-
schleicht mein Herz,

Erfaßt mich plötzlich.

Forschen will ich,

Wissen muß ich, Jokaste,

Den Hirten will ich, ihn will
ich sprechen,

Den Zeugen jener Freveltat.

Gewißheit, Jokaste, will ich,
Forschen muß ich.

Erfahren werd' ich's.

des Polybos und offenbart ihm, daß jener nur sein Pflegevater war.

Jetzt begreift Jocaste alles. Sie versucht Oedipus mit sich zu ziehen, sie eilt fort.

Oedipus glaubt, sie schäme sich, das Weib eines Emporkömmlings zu sein.

Dieser Oedipus, der so stolz darauf war, jedes Rätsel erforschen zu können: er ist in der Falle und nur er allein merkt es nicht!

Die Wahrheit zerschmettert ihn. Er stürzt — er stürzt hinab in die Tiefe. (ab)

(Hirte und Bote treten auf.)

Corus:

Adest omniscius pastor,

Omniscius pastor et nuntius
horribilis.

Nuntius:

Mortuus est Polybus.
Senex mortuus Polybus,
Polybus non genitor,
Non genitor Oedipodis;
A me ceperat Polybus,

Eg' attuleram regi,

Corus:

Mortuus est Polybus.
Mortuus senex Polybus.

Tenöre:

Verus non fuerat pater
Oedipodis,
Verus non fuerat, verus non
fuerat.

Chor:

Hier kommt der Hirte, der
alles weiß,

Der Hirte, der alles weiß und
Furchtbares kündigt.

Bote:

Polybos ist tot.
Tot ist der Greis Polybos,
Nicht Polybos war der Vater,
Der Vater des Oedipus;
Von mir nahm Polybos ihn
in Empfang,
Ich brachte ihn dem König.

Chor:

Tot ist Polybos.
Der Greis Polybos ist tot.

Tenöre:

Nicht er war des Oedipus Er-
zeuger,
Er war es nicht, er war es
nicht.

Falsus pater, falsus pater
per te!

B ä s s e :

Pater Oedipodis verus non
fuerat,
Verus non fuerat, verus non
fuerat.

Falsus pater, falsus pater
per te!

N u n t i u s :

Falsus pater, per me pater,

Falsus pater, pater per me!
etc.

Reppereram in monte puerum
Oedipoda,

Derelictum in monte parvu-
lum Oedipoda

Foratum pedes,

Vulneratum pedes parvulum
Oedipoda.

Reppereram in monte, in
monte reppereram,

Attuleram pastori puerum
Oedipoda.

T e n ö r e :

Deo claro, Oedipus, de Oedi-
pus natus est,

Deo et nympha montium in
quibus repertus est.

Sein Vater ward er nur
durch Dich!

B ä s s e :

Nicht er war des Oedipus Er-
zeuger,

Er war es nicht, er war es
nicht.

Sein Vater ward er nur
durch Dich!

B o t e :

Sein Vater ward er nur
durch mich,

Sein Vater ward er nur
durch mich.

Den Knaben fand ich im
Gebirge,

Den kleinen, ausgesetzten
Oedipus.

Die Füße waren ihm durch-
bohrt,

Verwundet des kleinen Oedi-
pus Füße.

Im Gebirge, im Gebirge fand
ich ihn,

Den Knaben Oedipus gab ich
den Hirten.

T e n ö r e :

Ein hoher Gott hat Oedipus
gezeugt, ein Gott

Mit einer Nymphe des Ge-
birgs, wo man ihn
fand,

Resciturus sum monstrum,
monstrum resciscam.

B ä s s e :

Resciturus sum monstrum,
Monstrum resciscam.

Deo est, deo et nympha
montium etc.

P a s t o r :

Oportebat tacere, nunquam
loqui.

Sane, sane reperit parvulum
Oedipoda.

A patre, a matre in monte
derelictum

Pedes laqueis foratum.

Utinam ne diceret;

Hoc semper, semper celan-
dum

Inventum esse in monte dere-
lictum parvulum,

Parvum Oedipoda,

In monte derelictum.

Oportebat tacere, nunquam
loqui.

Schreckliche Kunde wird uns,
Furchtbares werden wir
hören.

B ä s s e :

Schreckliche Kunde wird uns,
Furchtbares werden wir
hören.

Ein Gott, ein Gott mit einer
Nympe des Ge-
birgs, etc.

H i r t e :

Zu schweigen hätte sich ge-
ziemt und nicht zu
reden.

Freilich wurde der kleine
Oedipus gefunden.

Im Gebirge hatten ihn Vater
und Mutter aus-
gesetzt,

Mit durchbohrten, gefesselten
Füßen.

Hättest Du doch verschwie-
gen,

Was ewig, ewig geheim blei-
ben sollte:

Daß der Knabe im Gebirge
ausgesetzt,

Ausgesetzt im Gebirge,

Der kleine Oedipus wurde.

Zu schweigen hätte sich ge-
ziemt, und nicht zu
reden.

(Jokaste verschwindet.)

Oedipus:

Nonne monstrum rescituri,

Rescituri quis Oedipus,

Genus Oedipodis sciam,
sciam.

Pudet Iocastam, fugit.

Pudet, pudet Oedipi exulis,

Pudet Oedipodis generis.

Sciam, sciam Oedipodis,
Oedipodis genus sciam,
Sciam Oedipodis genus;

Genus neum sciam.

Nonne monstrum rescituri,

Genus Oedipodis sciam,

Genus exulis mei.

Ego exul exulto.

Pastor et Nuntius:

In monte repperitus est,
A matre derelictus,
A matre derelictum in mon-
tibus repperimus,
In montibus, in montibus
repperimus.

Laius Iocastaque natus!

Oedipus:

Nichts schreckliches kündest
Du,

Wenn Du sagst, wer Oedi-
pus ist.

Wessen Sohn Oedipus, werde
jetzt ich erfahren.

Jokaste schämt sich,
entfliehet,

Oedipus, des Heimatlosen,
schämet sie sich.

Schämt sich des Oedipus Her-
kunft.

Wissen, wissen werd' ich,
Wer Oedipus' Eltern,

Wer sein Vater, werd' ich
wissen,

Meine Herkunft erfahren.

Nichts Schreckliches kündest
Du,

Ich werde des Oedipus Her-
kunft erfahren,

Wissen, wer mich verstieß.

Ich Heimatloser freue mich.

Hirte und Bote:

Man fand ihn im Gebirge,
Ausgesetzt von der Mutter,
Von der Mutter verstoßen,

Fand man ihn im Gebirge.

Der Sohn Jokastens und des
Laius!

Peremptor Laii parentis!

Corus:

Natus Laio et Iocasta!

Pastor et Nuntius:
Coniux Jocastae parentis!

Utinam ne dicerès,

Oportebat tacere,
Nunquam dicere, nunquam
dicere,
Nunquam dicere istud:

Pastor, Nuntius et
Corus:

A Iocasta derelictum in
monte repperit est.

Oedipus:

Natus sum quo nefastum est,

Concubui cui nefastum est,
Cecidi quem nefastum est.

Lux facta est!

Der Sprecher:

Jetzt werdet Ihr den berühmten Monolog hören „Tot ist Jocastens göttliches Haupt“, den Monolog, worin der Bote Jocastens Ende schildert.

Seines Erzeugers Laius
Mörder!

Chor:

Des Laius und Jokastens
Sohn!

Hirte und Bote:
Jokastens seiner Mutter
Gatte!

Warum hast Du nicht ge-
schwiegen!
Zu schweigen hätte sich ge-
ziemt,
Doch nicht zu reden,
Nicht dies zu künden:

Hirte, Bote und Chor:

Ihn, den wir im Gebirge fan-
den, hatte Jokaste
ausgesetzt.

(Hirte und Bote ab.)

Oedipus:

Unheilbringend ist mein
Dasein,
Sündhaft mein Bett,
Fluchwürdig der Mord, den
ich beging.

Nun weiß ich alles!

(Oedipus ab, der Bote wird sichtbar.)

Der Sprecher:

Kaum vermag er die Lippen zu bewegen. Der Chor übernimmt seine Rolle und erzählt an seiner Statt wie sich Jocaste erhängte, wie Oedipus sich mit ihrer goldenen Spange die Augen austach.

Nun folgt der Epilog:

Der König ist vernichtet. Er will, daß ihn alle sehen, ihn, den fluchbeladenen Frevler, den Blutschänder, den Vaternörder, den Wahnwitzigen. Man vertreibt ihn. Schweren Herzens vertreibt man ihn. Leb' wohl, lebe wohl armer Oedipus! Leb' wohl Oedipus, wie sehr hat man Dich geliebt!

Nuntius:

Divum Iocastae caput mortuum!

Chorus:

Mulier in vestibulo,
In vestibulo comas lacerare.
Claustris ocludere fores,

Ocludere, ocludere, exclamare.

Claustris ocludere fores,

Ocludere, exclamare, exclamare.

Et Oedipus irrupere, irrupere et pulsare,

Pulsare, pulsare,

Et Oedipus pulsare, pulsare,

Ululare.

Bote:

Tot ist Jokastens göttliches Haupt.

Chor:

Ihr Haar zerrauft
Das Weib sich im Gemach.
Sie schließt und verriegelt
die Türen,

Verschließt sie, verschließt
sie und jammert.

Schließt und verriegelt die
Türen

Und jammert.

Unaufhörlich schlägt Oedipus
gegen die Türen,

Er schlägt, schlägt,
Oedipus schlägt und
Schreit.

Nuntius:

Divum Iocastae caput mortuum!

Corus:

Et ubi evellit claustra,
Suspensam mulierem omnes
conspexerunt.

Et Oedipus praeceps ruens
illam exsolvebat,

Illam collocabat,
Illam, illam collocabat;
Illam exsolvere, illam collocare.

Et aurea fibula, et avulsa
fibula

Oculos effodire;

Ater, ater sanguis rigare.

Nuntius:

Divum Iocastae caput mortuum!

Corus:

Sanguis, ater sanguis rigabat,

Ater sanguis rigabat,
Ater sanguis prosliebat;
Et Oedipus exclamare
Et sese detestare,
Et Oedipus exclamare
Et sese detestare,
Sese detestare.
Omnibus se ostendere

Bote:

Tot ist Jokastens göttliches Haupt!

Chor:

Die Thür springt auf,
Und alle sehens: erhängt hat
sich Jokaste.

Zu ihr stürzt Oedipus, befreit sie von der Schlinge,

Legt sie hin,
Er bettet sie,
Befreit sie, legt sie hin.

Die goldne Spange, die gegog'ne

Sticht er tief sich in die Augen;

Zur Erde tropfet dunkles Blut.

Bote:

Tot ist Jokastens göttliches Haupt.

Chor:

Blut, dunkles Blut tropfet herab,

Dunkles Blut fließt,
Tränkt den Boden;

Oedipus schreit und Verflucht sich,

Flucht sich,

Laut schreiend

Verflucht er sich.

Preisgeben will er sich allen Blicken.

B ä s s e :

Beluam vult ostendere.

Aspicite fores, fores aspicite,

Aspicite fores pandere,

Aspicite fores pandere,

Aspicite, aspicite,

Spectaculum aspicite,

Spectaculum omnium atrocissimum.

N u n t i u s :

Divum Iocastae caput mortuum!

C o r u s :

Ecce!

Regem Oedipoda,

Foedissimum monstrum
monstrat

Foedissimam beluam.

Ellum, regem occaetum!

Rex parricida,

Miser Oedipus,

Miser rex Oedipus,

Carminum coniectior.

Ellum, regem Oedipoda!

Rex occaetus,

Rex parricida,

Miser Oedipus etc.

Adest, adest!

Ellum! Ellum!

B ä s s e :

Zeigen will er allen das Ungeheuer!

Sehet die Tore, sehet die
Türen,

Wie sie sich öffnen!

Sehet die Tore sich öffnen,

Sehet, sehet,

Sehet das Schauspiel,

Das jammerweckende Schauspiel.

B o t e :

Tot ist Jokastens göttliches
Haupt.

C h o r :

Sehet dort!

König Oedipus,

Das grauseneinflößende

Ungeheuer,

Ihn, den geblendeten König!

Den königlichen Vater-
mörder,

Den unglücksel'gen Oedipus,

Den armen König Oedipus,

Den Rätselrater.

Seht König Oedipus,

Den geblendeten König,

Den königlichen Vater-
mörder,

Den unglücksel'gen Oedipus.
etc.

Dort, dort steht er!

Er! Er!

Regem Oedipoda!
Vale, Oedipus,
Te amabam,
Te miseror.
Miser Oedipus,
Miser, miser Oedipus,
Oculos tuos deploro.

Vale, vale, Oedipus,
Miser Oedipus noster,
Te amabam, Oedipus.
Tibi valedico, Oedipus,
Tibi valedico.

König Oedipus.
Leb' wohl, Oedipus,
Dich liebten wir,
Beklagen Dich,
Armer Oedipus.
Unglücklicher Oedipus,
Dein Augenlicht beweinen
wir.
Leb' wohl, lebe wohl, Oedipus,
Du, unser teurer Oedipus.
Wir liebten Dich, Oedipus,
Leb' wohl, Oedipus,
Lebe wohl!

ENDE.

Werke von
IGOR STRAWINSKY

- Die Nachtigall**, (Rossignol) Oper.
Lied der Nachtigall, (Chant du
Rossignol) Symph. Dichtung.
Mavra, komische Oper.
Oedipus Rex, oratorische Oper.
Petruschka, Ballett.
Frühlingsweihe, (Sacre du prin-
temps), Ballett.
Pulcinella, Ballett.
Pulcinella, Orchester-Suite.
Symphonie für Blasinstrumente.
Drei Stücke, Streichquartett.
Oktett für Blasinstrumente.
Suite, (d'après les thèmes, frag-
ments et morceaux de G.-B.
Pergolesi) für Violine u. Klavier.
Konzert für Klavier und Blas-
orchester.
Sonate für Klavier.
Sérénade en La für Klavier.
Zwei Gedichte von Balmont für
eine Singstimme und Klavier.
Drei Gedichte der japanischen
Lyrik, für eine Singstimme und
Klavier.
Drei kleine Lieder (aus meiner
Jugend).

RUSSISCHER MUSIKVERLAG G. M.
B. H.
BERLIN

ΒΙ
ΤΕΛΛΟΓΑ
ΤΕΧ